

**TIROL** Bank expandiert auch Richtung Süden

# Hypo macht 50 Millionen für Beteiligungen locker

**Innsbruck.** Die Hypo Tirol will in den nächsten Jahren in die Auslandsexpansion investieren. In München wurde vor Kurzem eine neue Hypo-Niederlassung eröffnet. Doch die Hypo denkt auch an eine Expansion in den Süden. Noch heuer wird eine Niederlassung in Verona eröffnet. Für Aufsichtsratsvorsitzenden Helmut Mader bedeutet dies einen weiteren Schritt zur Festigung der Nord-Süd-Ausrichtung: „Damit wird die Hypo Tirol Bank AG noch besser imstande sein, die starken Wirtschaftsräume Süddeutschland und Tirol bis in den norditalienischen Raum zu verbinden.“ Die Hypo will sich als Immobilienfinanzierer und Firmenkundenbegleiter profilieren.



Ein weiterer Schwerpunkt bei Firmenkunden wird der Bereich Beteiligungskapital bilden. Hypo-Chef Hannes Gruber kündigt an, in den nächsten zwei Jahren 50 Millionen € in Beteiligungskapital investieren zu wollen. Die Hypo finanziert dabei u. a. über die Vorarlberger Hypo Equity Management, an der sie vor Kurzem eine 20,1-prozentige Beteiligung erworben hat. „Das Geld fließt einerseits in Wachstumsfinanzierungen, andererseits in Restrukturierungen“, kündigt Gruber an. Der Bedarf an Beteiligungskapital sei da. 1000 Tiroler Firmen wollen in den kommenden drei Jahren expandieren: Jede fünfte davon plant dazu einen Zukauf oder eine Beteiligung. (mr)

**Hannes Gruber** geht in den Beteiligungsbereich